

Pressesprecherin: Katja Bär
Telefon: 0621 / 181-1013
baer@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 21. Dezember 2015

Presseinformation

Das Europäische Dokumentationszentrum in Mannheim wird fünfzig

50 Jahre EDZ an der Universität, 12 Jahre an der Universitätsbibliothek Mannheim

Im Dezember 1965 schloss die Universität Mannheim einen Kooperationsvertrag mit der Kommission der Europäischen Gemeinschaften über die Errichtung eines Europäischen Dokumentationszentrums (EDZ) zur Unterstützung von Lehre und Forschung über die Europäische Integration. Das Mannheimer EDZ ist Teil eines umfangreichen Informationsnetzes, das seit Anfang der 60er Jahre weltweit durch die Europäische Kommission geschaffen wurde. Zum Netzwerk der EDZ zählen heute über 350 Zentren verteilt auf die Mitgliedstaaten der EU, eingebunden in Universitäten und Forschungseinrichtungen und miteinander vernetzt im Europe-Direct-Network.

Zu bieten hat das EDZ eine Fülle an Veröffentlichungen der EU-Institutionen und der angeschlossenen Agenturen und Stiftungen. Zu den wichtigsten Materialien gehören neben den amtlichen Dokumenten zahlreiche Berichte, Studien, Statistiken, Zeitschriften, Nachschlagewerke aber auch Landkarten, Poster und eine kleine Videosammlung. Das EDZ ist interdisziplinär ausgerichtet und ergänzt den Bestand an Primärquellen durch Sekundärliteratur zu allen Politikfeldern der EU.

Das Informationsangebot wird erweitert durch einen umfangreichen Internetdienst in deutscher und englischer Sprache. Informationen zu allen EU-Politikbereichen werden dort strukturiert aufbereitet. Hervorzuheben ist als Kernstück die selbst entwickelte EDZ-Datenbank, in der neben dem Nachweis der gedruckten Veröffentlichungen auf über 50.000 Volltexte zugegriffen werden kann. Der Bestand an gedruckten Veröffentlichungen wird seit Integration des EDZ in die Universitätsbibliothek (UB) auch im OPAC der UB nachgewiesen. Die Rolle der EDZ hat sich im Zeitalter der Digitalisierung stark gewandelt. Heute liegt die Aufgabe daher stärker in der Beratung und Schulung von Nutzern, der Recherche sowie der Aufbereitung statt der Verwaltung von Informationen. Darüber hinaus beteiligt sich das Mannheimer EDZ an nationalen und internationalen Projekten und hat selbst das ArchiDok-Projekt ins Leben gerufen, eine Kooperation von deutschen und österreichischen EDZ, zum Erhalt von elektronischen Studien und Arbeitspapieren der EU für Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Das Europäische Dokumentationszentrum steht allen Mitgliedern der Universität sowie allen interessierten Bürgern offen. Es befindet sich in den Räumlichkeiten des Bibliotheksbereichs

A5, 6 (Bauteil A). Dort stehen Angelika Grund und Klaus Mayer-Dehoust als Ansprechpartner zur Verfügung.

Kontakt:

Angelika Grund

Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) UB / Bibliotheksbereich A5

68131 Mannheim

Tel. 0621 181 3215

E-Mail: angelika.grund@bib.uni-mannheim.de